

6

100

(1824) No.

73

Erwähl. d. Q. Regierungsrath

Herrn Johann Christian Schlegel

Herrn Johann Christian Schlegel

Ich erlaube mir die Ehre zu haben, Ihnen hiermit zu schreiben, dass  
 ich die Ehre habe, Sie zum Mitglied des hiesigen Regierungsrathes  
 ernannt zu haben, und ich bin sehr erfreut, dass Sie diese Ehre  
 annehmen werden. Ich bitte Sie, die hiesigen Verhältnisse zu  
 kennen zu lernen, und ich bin überzeugt, dass Sie die Ehre  
 machen werden, die hiesigen Angelegenheiten zu fördern.  
 Ich bitte Sie, die hiesigen Verhältnisse zu kennen zu lernen,  
 und ich bin überzeugt, dass Sie die Ehre machen werden,  
 die hiesigen Angelegenheiten zu fördern. Ich bitte Sie, die  
 hiesigen Verhältnisse zu kennen zu lernen, und ich bin  
 überzeugt, dass Sie die Ehre machen werden, die hiesigen  
 Angelegenheiten zu fördern. Ich bitte Sie, die hiesigen  
 Verhältnisse zu kennen zu lernen, und ich bin überzeugt,  
 dass Sie die Ehre machen werden, die hiesigen Angelegenheiten  
 zu fördern. Ich bitte Sie, die hiesigen Verhältnisse zu  
 kennen zu lernen, und ich bin überzeugt, dass Sie die Ehre  
 machen werden, die hiesigen Angelegenheiten zu fördern.